



Leverkusen, den 9.1.2012

1. Herr  
Oberbürgermeister  
Reinhard Buchhorn  
Friedrich-Ebert-Platz 1  
51373 Leverkusen

2. OM, cc

MW 18/01

16/01

**Antrag der Anwohner der Böcklerstraße Leverkusen gemäß § 24  
GO i.V.m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Leverkusen**

Sehr geehrter Herr Buchhorn,

gemäß den o.g. Vorschriften bitten wir die Bezirksvertretung II der Stadt  
Leverkusen, sich mit den folgenden 3 Anträgen zu befassen:

1. Bei der geplanten Straßenbaumaßnahme in der Böcklerstrasse wird auf  
die Anlegung der geplanten 4 Bäume verzichtet.

Begründung: Die Anpflanzung zusätzlicher Bäume in der Böcklerstrasse ist  
nicht erforderlich, da in dieser Straße schon ausreichend Bäume, auch  
Straßenrandbäume vorhanden sind. Außerdem liegt die Böcklerstrasse in  
unmittelbarer Nähe zur Ludwig-Rehbock-Anlage mit einem alleeartig  
ausgestaltetem Fußweg, so dass zusätzliche Begrünungsmaßnahmen auf  
der Böcklerstrasse selbst überflüssig sind.

Darüberhinaus wird der ohnehin schon geringe Parkraum durch die  
geplanten Bäume noch weiter unnötig reduziert.

2a. Den Anwohnern der Böcklerstrasse wird unverzüglich mitgeteilt, wie  
hoch die Kosten der Straßenbaumaßnahme sind und welche Kosten auf  
die einzelnen Anwohner zukommen werden.

2b. Außerdem legt die Stadt die Kosten dar, die mit der Baumanpflanzung  
insgesamt und bezogen auf die einzelnen Anwohner verbunden sind.

Begründung: Bei derartigen Maßnahmen, die mit erheblichen Kosten für  
die Anwohner verbunden sind, ist es erforderlich, dass diese Maßnahmen  
mit größtmöglicher Transparenz durchgeführt werden, damit die

betroffenen Bürger ihre Rechte im Verfahren wahren können. In anderen Städten ist es deshalb durchaus üblich, dass bei solcherlei Maßnahmen vor Beginn seitens der Stadt eine Kostenschätzung abgegeben wird, damit für die Betroffenen ein Kostenrahmen erkennbar ist.  
Wieso soll dies in Leverkusen nicht möglich sein?

3. Schließlich nimmt die Stadt schriftlich dazu Stellung, inwieweit die bis Frühjahr sanierte Böcklerstrasse anschließend als Umgehungsstraße für den Berliner Platz genutzt werden soll, dessen Sanierung sich kurzfristig anschließen soll.

Begründung: Der Berliner Platz ist der zentrale Verkehrsknotenpunkt in Opladen, welcher u.a. auch von Schwerlasttransportern befahren wird. Wir Anwohner befürchten, dass die Böcklerstrasse zunächst auf unsere Kosten sehr aufwändig erneuert wird, um gleich anschließend - als Umgehungsstraße genutzt - durch schwere Transporter beschädigt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Die Anwohnerschaft der Böcklerstraße lt. beiliegender Unterschriftenliste

---

*Anmerkung der Verwaltung:*

*Die dem Bürgerantrag beigefügte Unterschriftenliste mit insgesamt 17 Unterschriften ist der Vorlage als nichtöffentliche Anlage 2 beigefügt (personenbezogene Daten).*

---